

Beitragserhöhung PKV

Beitrag von „Moebius“ vom 23. Oktober 2020 13:18

[Zitat von Marie Curie 2](#)

Den Brief hatte ich heute in der Post. Bei mir sind es nun fast 400 Euro, die ich monatlich berappen muss - in Elternzeit und ab Januar komplett ohne Einnahmen und Elterngeld kein Pappenstiel. Wie beneide ich diejenigen, die in dieser Zeit bei ihrem Partner familienversichert sind!

Ganz ehrlich: wer das einfach so als gottgegeben hinnimmt, ohne sich auch nur über alternative Tarife oder Konditionen bei einem Wechsel zu informieren, ist auch selber schuld. 400 € sind definitiv zu viel, wenn du keinen absoluten Luxustarif mit Risikozuschlägen hast.

Wenn ich dich mal aufgrund deiner Elternzeit in die Gruppe 30-40 einordne, ist definitiv eine gute und seriöse Versicherungslösung für 150€-200€ möglich. Und für einen Wechsel ist man da auch noch nicht zu alt.